

Hochschule Darmstadt Schöfferstr. 3 64295 Darmstadt

Sehr geehrter Herr  
Dr. Herrgen (PERSÖNLICH)

## Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Dr. Herrgen,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung Interkulturelle Kompetenz Kurs B (ZIS).

Diese müssen Sie mit den Studierenden besprechen. Auszug aus der Evaluationsatzung der h\_da: §4 4.1 Das vorrangige Ziel der Ergebnisverwertung sind die Verbesserung der Qualität der Lehre ... Dazu erörtern die Lehrenden die Ergebnisse für ihre Lehrveranstaltung mit den Studierenden.

Haben Sie Fragen zu dieser Auswertung oder zur Evaluation?  
Unter der Adresse: [evaluation@h-da.de](mailto:evaluation@h-da.de) erhalten Sie die Antworten.

Fragebogen Typ SEMBS12:

Der zuerst angegebene Globalindikator setzt sich aus folgenden Skalen des Fragebogens zusammen:

- Planung und Darstellung
- Umgang mit Studierenden
- Interessantheit & Relevanz
- Qualität der Referate
- Schwierigkeit und Umfang
- Schulnote Veranstaltung
- Schulnote Dozent/in

Als nächstes werden die einzelnen Mittelwerte der oben genannten Skalen aufgeführt.

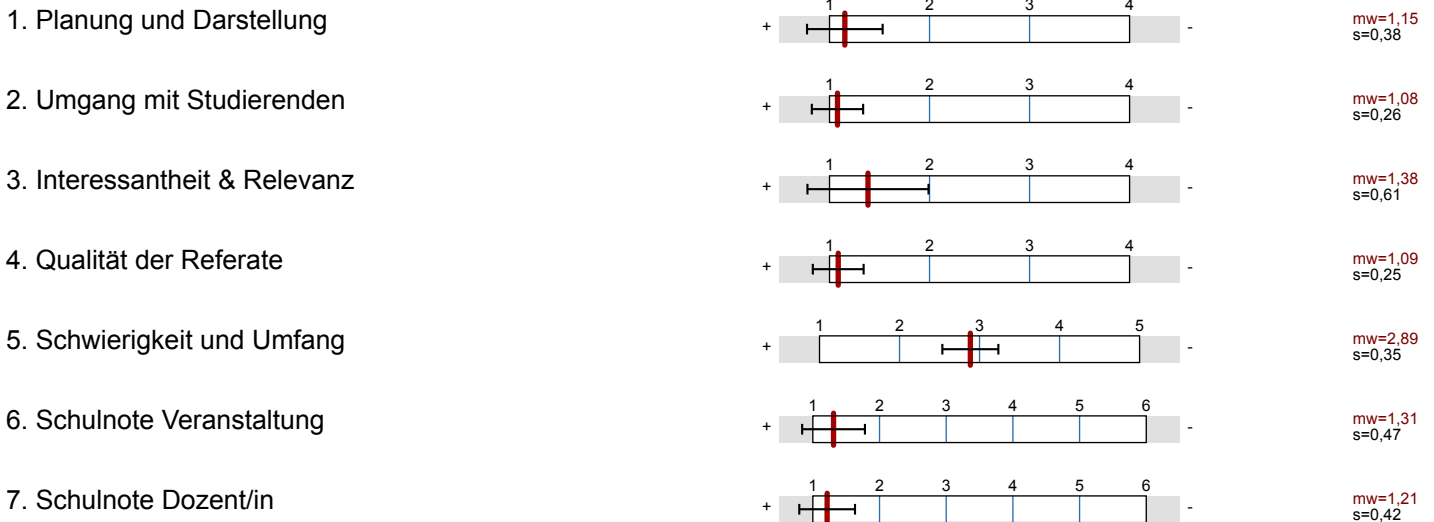
Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Adresse [evaluation@h-da.de](mailto:evaluation@h-da.de) zur Verfügung.

**Dr. Matthias Herrgen**  
 Interkulturelle Kompetenz Kurs B (ZIS) (24097)  
 Erfasste Fragebögen = 29



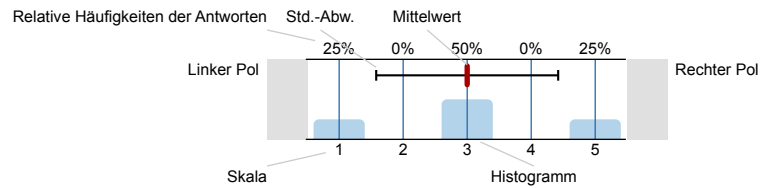
Globalwerte



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

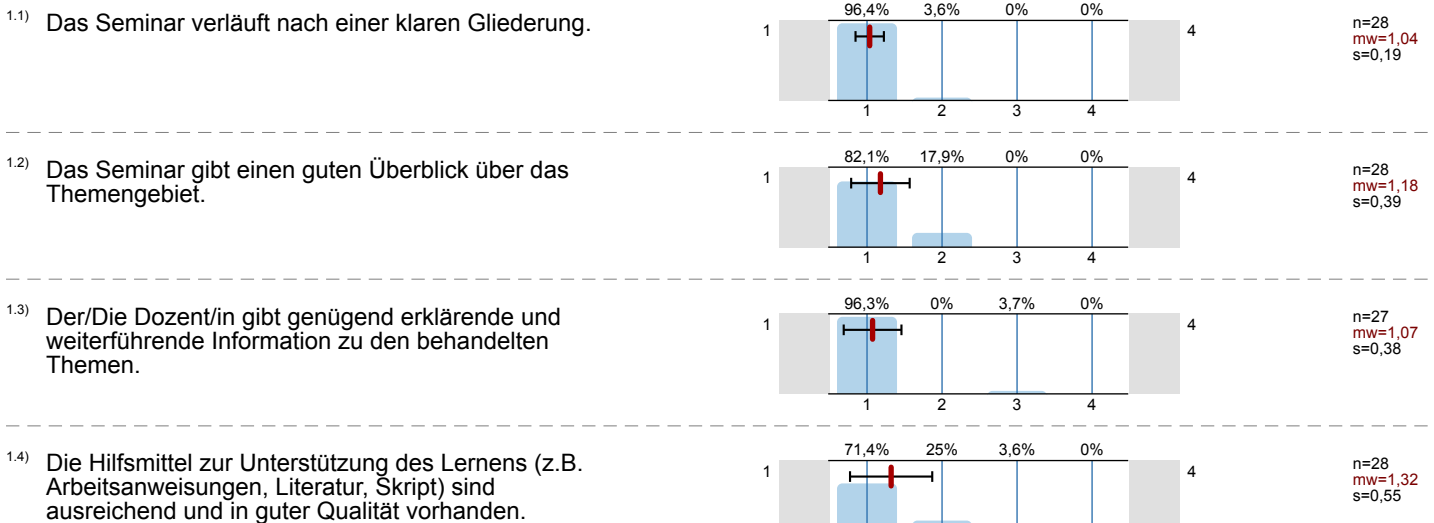
Fragestext



n=Anzahl  
 mw=Mittelwert  
 s=Std.-Abw.  
 E.=Enthaltung

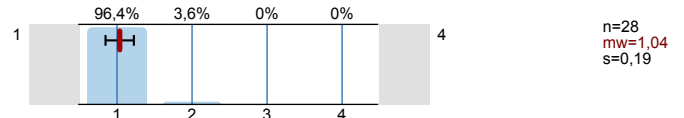
1. Planung und Darstellung

Bitte wählen Sie: 1= stimmt, 2= stimmt eher, 3= Stimmt eher nicht, 4= stimmt nicht, 5= nicht sinnvoll beantwortbar

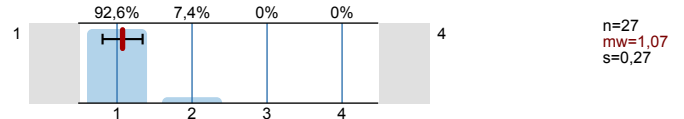


## 2. Umgang mit Studierenden

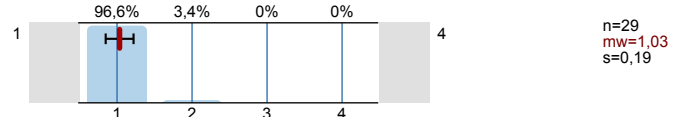
2.1) Der Dozentin/Dem Dozenten ist der Lernerfolg der Studierenden wichtig.



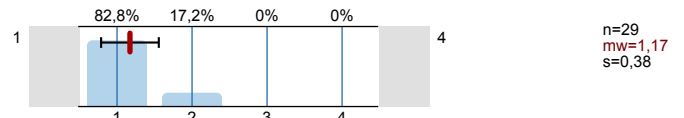
2.2) Der/Die Dozent/in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



2.3) Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.

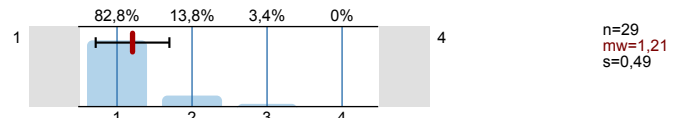


2.4) In dem Seminar herrscht eine gute Arbeitsatmosphäre.

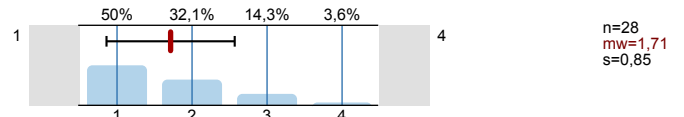


## 3. Interessantheit & Relevanz

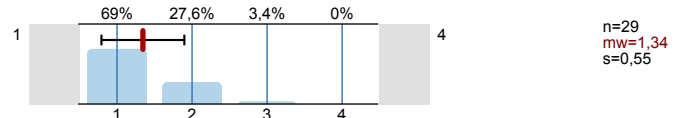
3.1) Der/Die Dozent/in gestaltet das Seminar interessant.



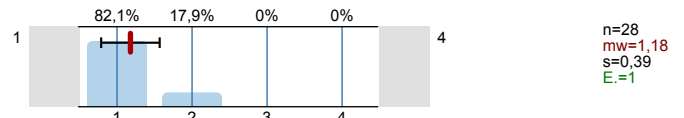
3.2) Das Seminar ist vermutlich für die spätere Berufspraxis sehr nützlich.



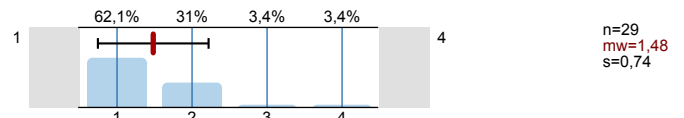
3.3) Der/Die Dozent/in verdeutlicht ausreichend die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes.



3.4) Das Seminar ist eine gute Mischung aus Wissensvermittlung und Diskussion.



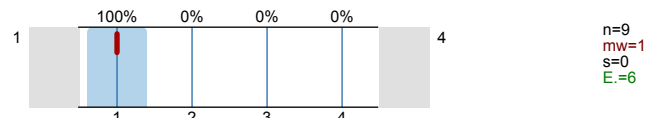
3.5) Der/Die Dozent/in fördert mein Interesse am Themenbereich.



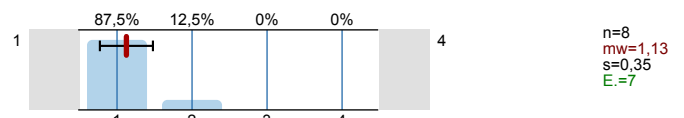
## 4. Qualität der Referate

Folgende Fragen gelten für Seminare, in denen Referate gehalten werden:

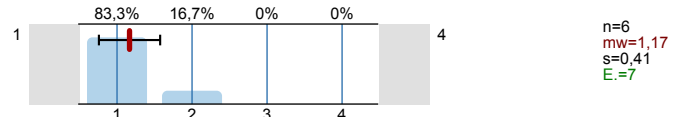
4.1) Die Referent(inn)en sind auf Fragen und Diskussionen meist gut vorbereitet.



4.2) Ich habe von den Referaten profitiert.

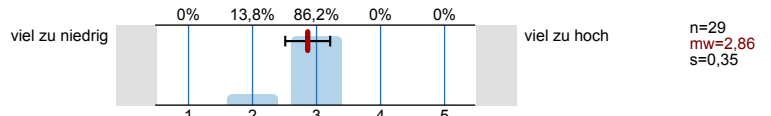


4.3) Die Referent(innen) stellen den Stoff meist verständlich dar.

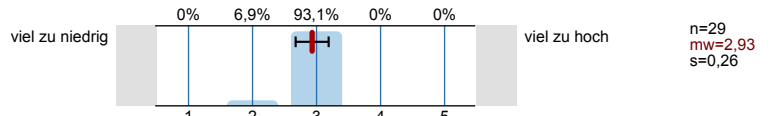


### 5. Schwierigkeit und Umfang

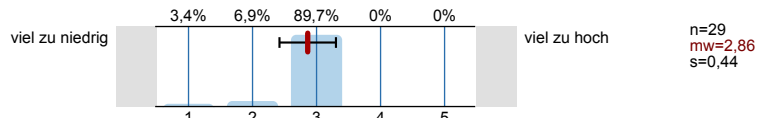
5.1) Die Schwierigkeit der Veranstaltung ist:



5.2) Der Stoffumfang der Veranstaltung ist:

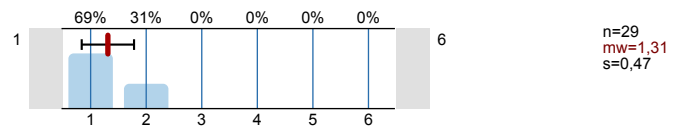


5.3) Das Tempo der Veranstaltung ist:



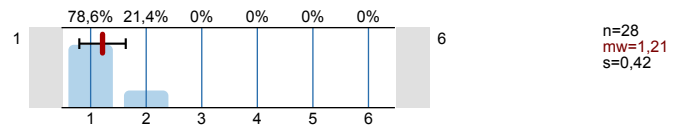
### 6. Schulnote Veranstaltung

6.1) Welche "Schulnote" würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?(1: sehr gut, 6:sehr schlecht)



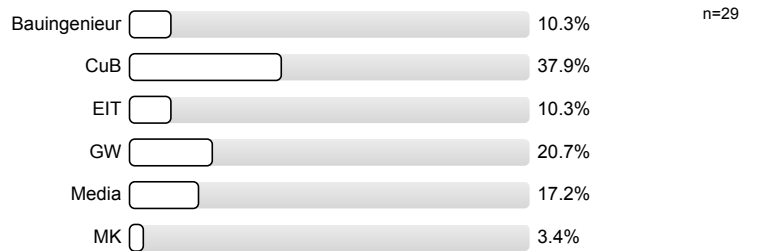
### 7. Schulnote Dozent/in

7.1) Welche "Schulnote" würden Sie der Dozentin/dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?(1: sehr gut, 6:sehr schlecht)

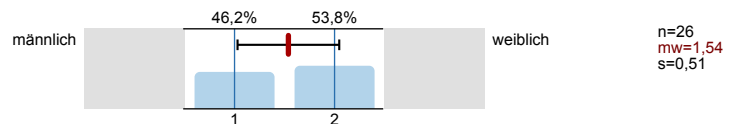


### 8.

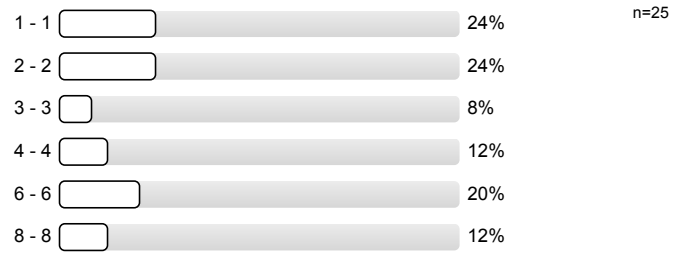
8.2) Zu welchem Fachbereich gehören Sie:



8.3) Geschlecht:

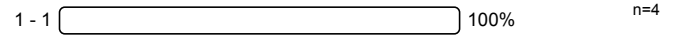


8.4) Semesterzahl im Hauptfach:



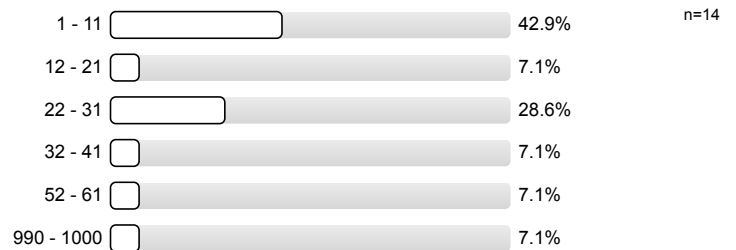
(Bitte tragen Sie in die obere Zeile die Zehnerstelle und in die untere Zeile die Einerstelle ein. Wenn Ihre Semesterzahl im Hauptfach also z.B. 6 beträgt, kreuzen Sie oben x0 und unten x6 an)

8.5) Bei wie vielen Sitzungen der Veranstaltung haben Sie gefehlt?



(Bitte tragen Sie in die obere Zeile die Zehnerstelle und in die untere Zeile die Einerstelle ein. Wenn Sie also z.B. bei 4 Veranstaltungen gefehlt haben, kreuzen Sie oben x0 und unten x4 an. Für 12 Fehlstunden kreuzen Sie oben die x1 und unten die x2 an.)

8.6) Wie viel Zeit in Minuten wenden Sie im Durchschnitt pro Woche (außerhalb der Veranstaltung) für die Erarbeitung des Stoffes der Veranstaltung auf?



(Hinweis des Datenschutzbeauftragten: Bitte nur in Druckbuchstaben ausfüllen!)

**Vielen Dank für Ihre Teilnahme!**

## Auswertungsteil der offenen Fragen

8.

8.1) Was gefällt Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut oder besonders schlecht? Welche weiteren Anregungen / Wünsche haben Sie für / an das SuK -Begleitstudium?

Beispiele interessant.

Bester Dozent meines Studiums an der Hochschule Darmstadt, sehr angenehm und lebendig!

~~Beispiel 1~~ ~~Beispiel 2~~ ~~Beispiel 3~~ ~~Beispiel 4~~ ~~Beispiel 5~~ ~~Beispiel 6~~ ~~Beispiel 7~~ ~~Beispiel 8~~

eines der wenigen sinnvollen, interessanter und gewinnbringenden SuK's,

Dozent kann Lehrinhalte praxisnah und anschaulich vermitteln!

weckt das Interesse an Themen, außerhalb des Hauptstudiums

Diskussionen haben sich sehr in die Länge gezogen.

Alles etwas abkürzen.

Sehr motivierter Referent. Steigert die Begeisterung am Thema & schafft eine gute Arbeitsatmosphäre.

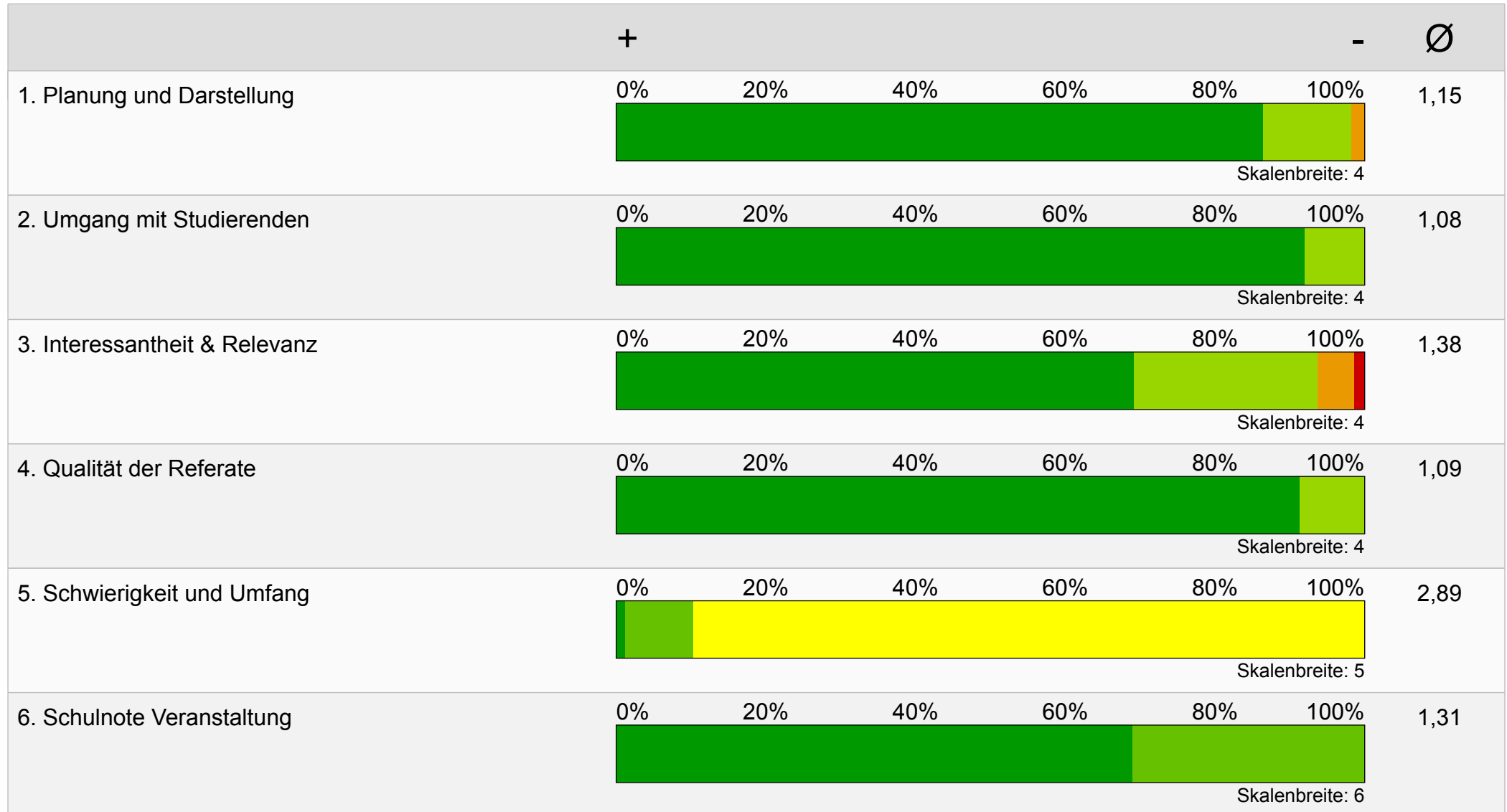
Ein Anthropologie-SUK wäre interessant, da Sie meinen, dass Sie eigentlich Anthropologin sind.

Seminartermine besser als jede Woche einmal !  
Sehr gute Überbringung des Stoffes → gerade die Übungen

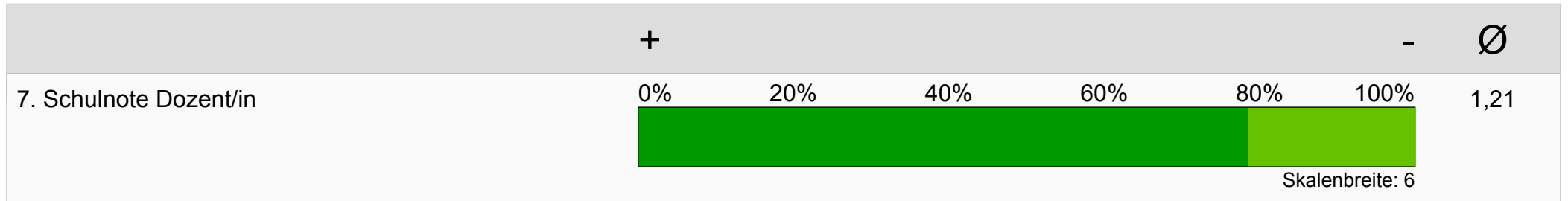
SEHR GUTES UMFANGREICHES METHODISCHES ANGEBOT DES DOZIERENDEN.

Viele Anwendungsaufgaben!  
↳ POSITIV !!!

Die Fülle aus Diskussionen ermöglicht, dass der für dieses Thema notwendige persönliche Austausch stattfinden kann.





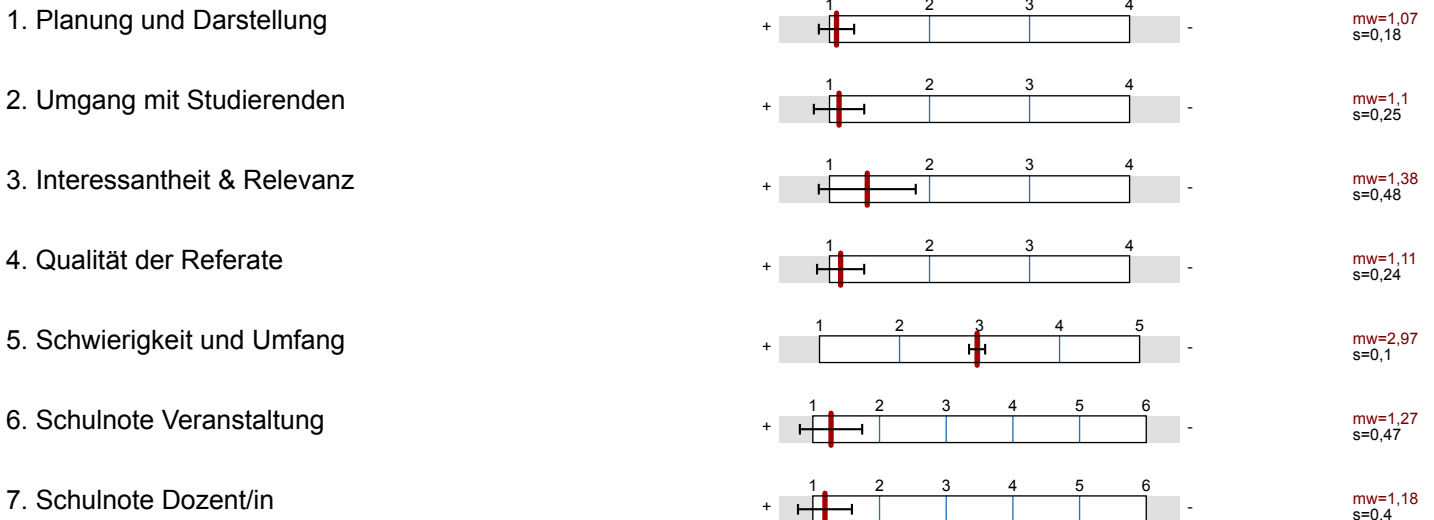


# Dr. Matthias Herrgen

Interkulturelle Kompetenz Kurs B (ZIS) / Untergruppe "CuBI" (24097)  
Erfasste Fragebögen = 11



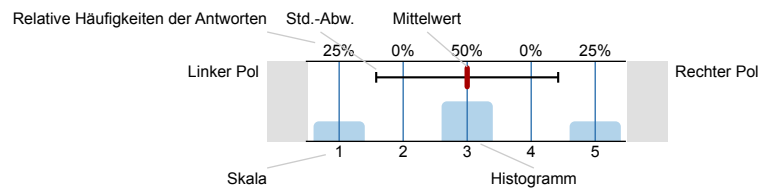
## Globalwerte



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

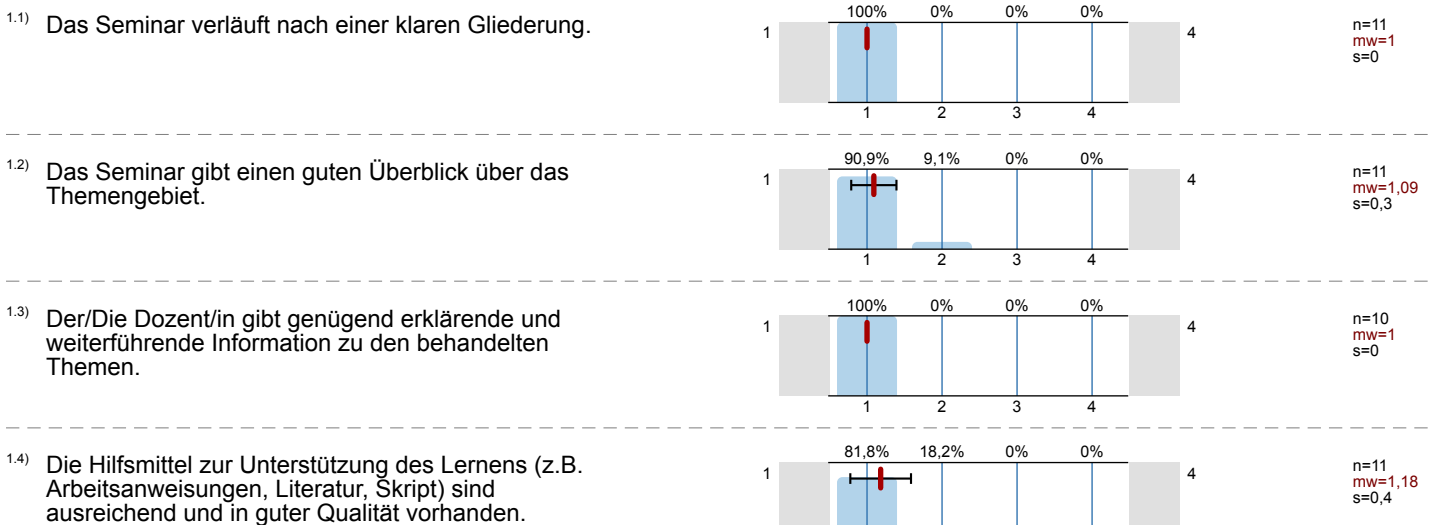
Fragestext



n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

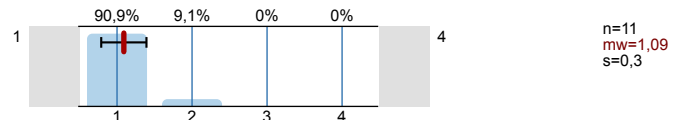
## 1. Planung und Darstellung

Bitte wählen Sie: 1= stimmt, 2= stimmt eher, 3= Stimmt eher nicht, 4= stimmt nicht, 5= nicht sinnvoll beantwortbar

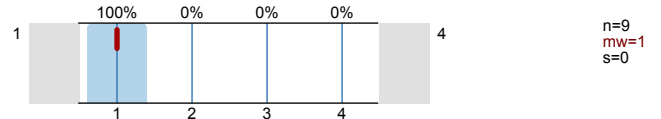


## 2. Umgang mit Studierenden

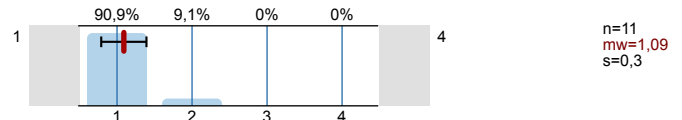
2.1) Der Dozentin/Dem Dozenten ist der Lernerfolg der Studierenden wichtig.



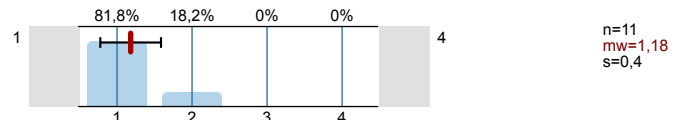
2.2) Der/Die Dozent/in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



2.3) Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.



2.4) In dem Seminar herrscht eine gute Arbeitsatmosphäre.

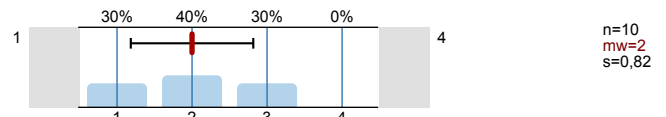


## 3. Interessantheit & Relevanz

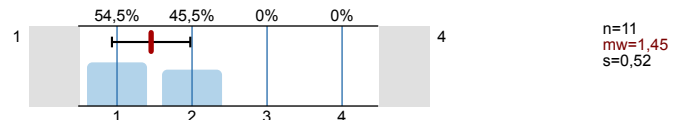
3.1) Der/Die Dozent/in gestaltet das Seminar interessant.



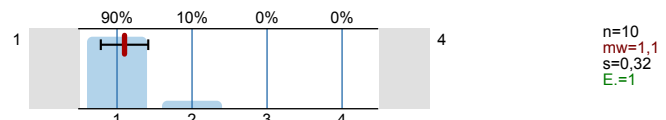
3.2) Das Seminar ist vermutlich für die spätere Berufspraxis sehr nützlich.



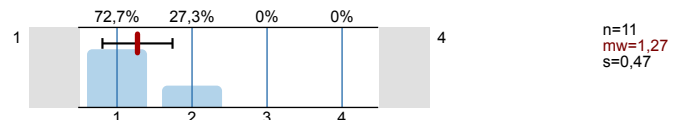
3.3) Der/Die Dozent/in verdeutlicht ausreichend die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes.



3.4) Das Seminar ist eine gute Mischung aus Wissensvermittlung und Diskussion.



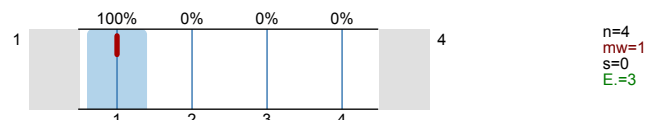
3.5) Der/Die Dozent/in fördert mein Interesse am Themenbereich.



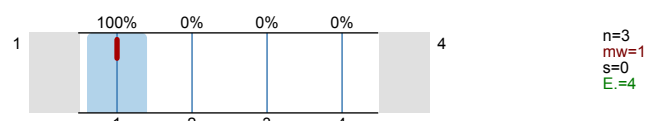
## 4. Qualität der Referate

Folgende Fragen gelten für Seminare, in denen Referate gehalten werden:

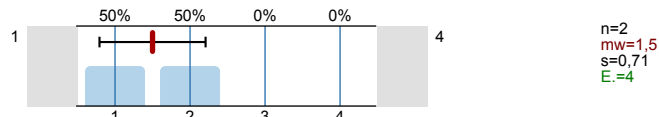
4.1) Die Referent(inn)en sind auf Fragen und Diskussionen meist gut vorbereitet.



4.2) Ich habe von den Referaten profitiert.

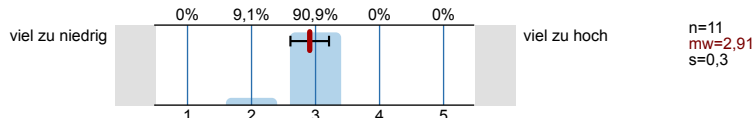


4.3) Die Referent(inn)en stellen den Stoff meist verständlich dar.

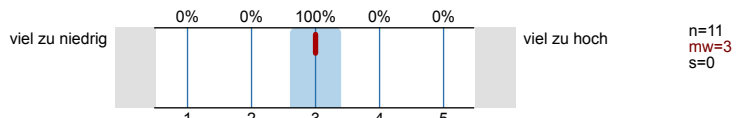


5. Schwierigkeit und Umfang

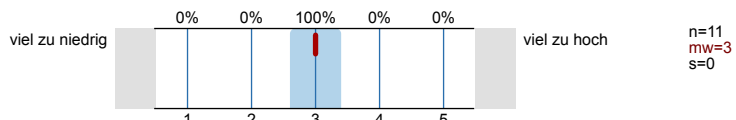
5.1) Die Schwierigkeit der Veranstaltung ist:



5.2) Der Stoffumfang der Veranstaltung ist:

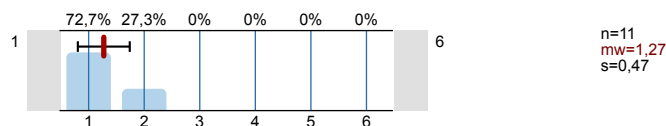


5.3) Das Tempo der Veranstaltung ist:



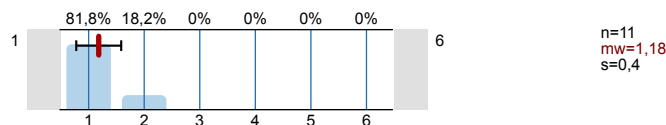
6. Schulnote Veranstaltung

6.1) Welche "Schulnote" würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?(1: sehr gut, 6:sehr schlecht)



7. Schulnote Dozent/in

7.1) Welche "Schulnote" würden Sie der Dozentin/dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?(1: sehr gut, 6:sehr schlecht)

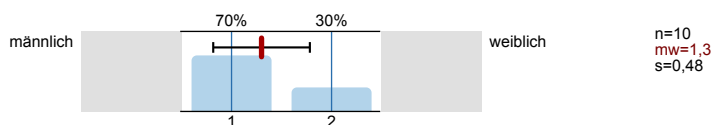


8.

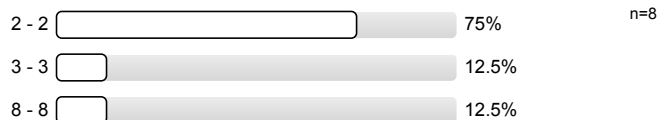
8.2) Zu welchem Fachbereich gehören Sie:



8.3) Geschlecht:



8.4) Semesterzahl im Hauptfach:



(Bitte tragen Sie in die obere Zeile die Zehnerstelle und in die untere Zeile die Einerstelle ein. Wenn Ihre Semesterzahl im Hauptfach also z.B. 6 beträgt, kreuzen Sie oben x0 und unten x6 an)

8.5) Bei wie vielen Sitzungen der Veranstaltung haben Sie gefehlt?

1 - 1  100%

n=2

(Bitte tragen Sie in die obere Zeile die Zehnerstelle und in die untere Zeile die Einerstelle ein. Wenn Sie also z.B. bei 4 Veranstaltungen gefehlt haben, kreuzen Sie oben x0 und unten x4 an. Für 12 Fehlstunden kreuzen Sie oben die x1 und unten die x2 an.)

8.6) Wie viel Zeit in Minuten wenden Sie im Durchschnitt pro Woche (außerhalb der Veranstaltung) für die Erarbeitung des Stoffes der Veranstaltung auf?

1 - 11  25%

n=4

12 - 21  25%

22 - 31  25%

990 - 1000  25%

(Hinweis des Datenschutzbeauftragten: Bitte nur in Druckbuchstaben ausfüllen!)

**Vielen Dank für Ihre Teilnahme!**

## Auswertungsteil der offenen Fragen

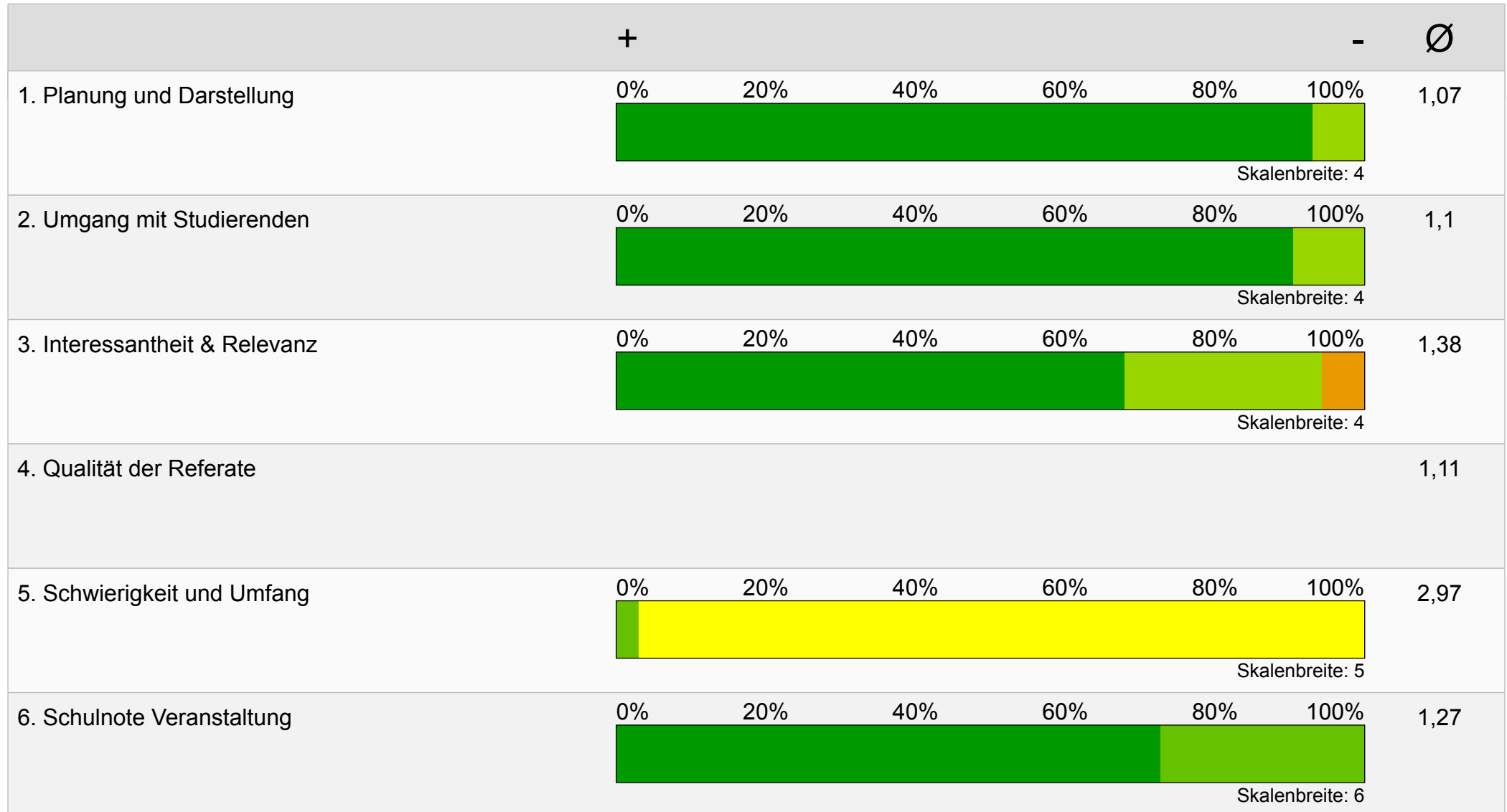
8.

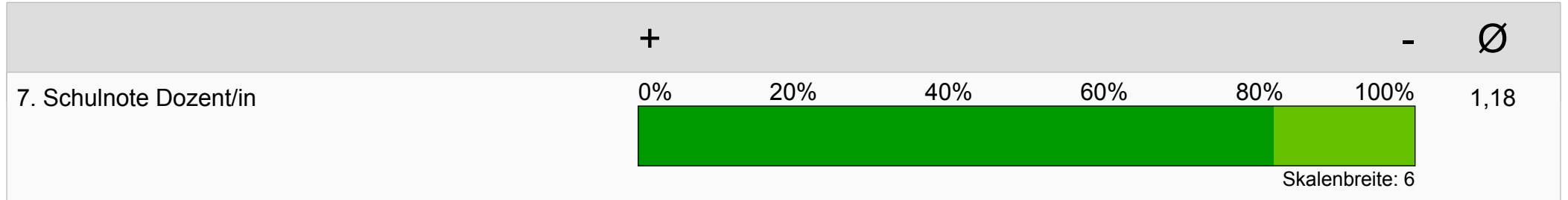
<sup>8.1)</sup> Was gefällt Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut oder besonders schlecht? Welche weiteren Anregungen / Wünsche haben Sie für / an das SuK -Begleitstudium?

Beispiele interessant.

wedert das Interesse an Themen, außerhalb des Hauptstudiums

Die Fülle an Diskussionen ermöglicht, dass der für dieses Thema notwendige persönliche Austausch stattfinden kann.





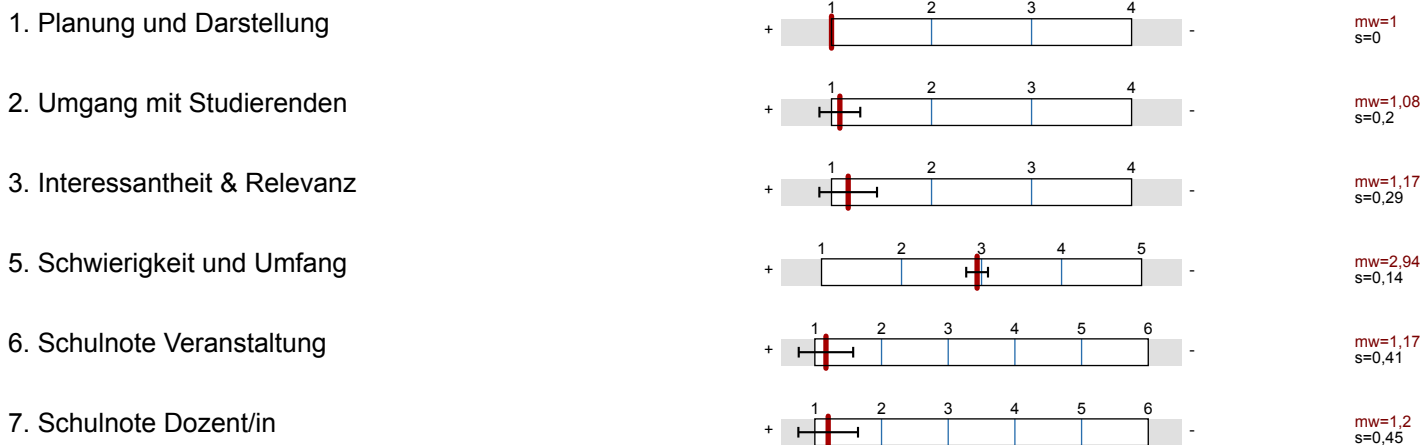


# Dr. Matthias Herrgen

Interkulturelle Kompetenz Kurs B (ZIS) / Untergruppe "GW" (24097)  
Erfasste Fragebögen = 6



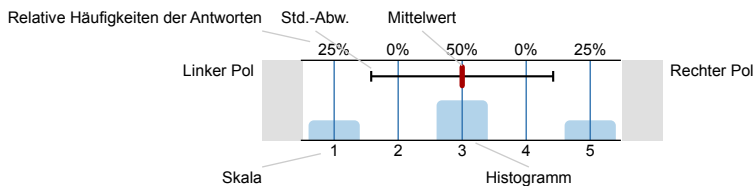
## Globalwerte



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

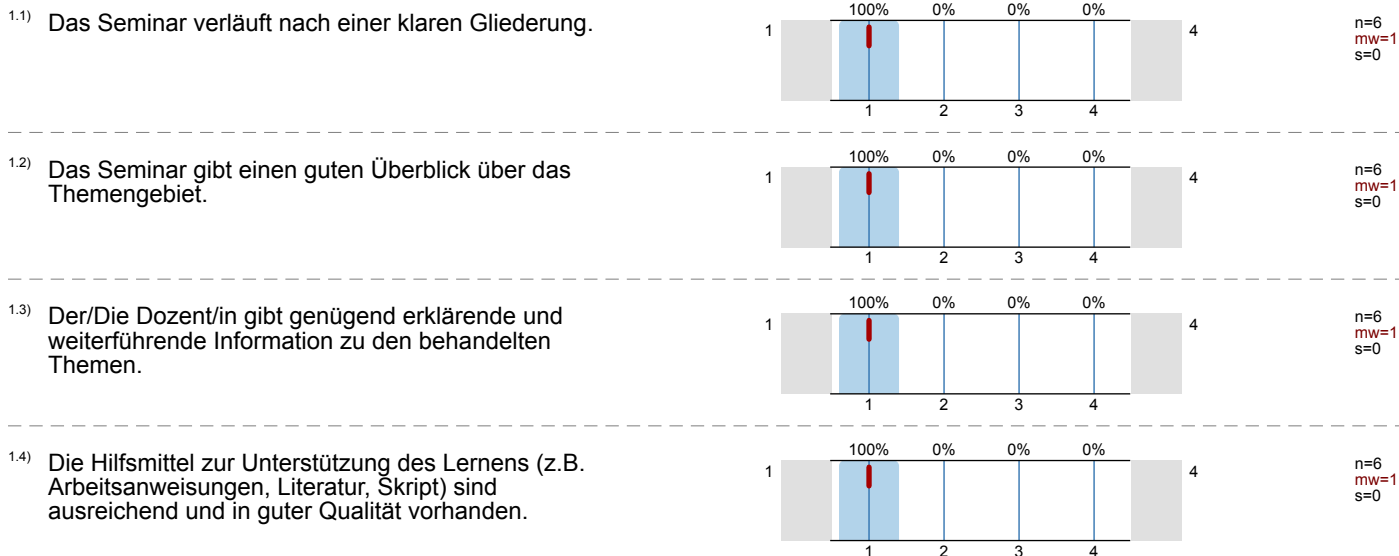
Fragetext



n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

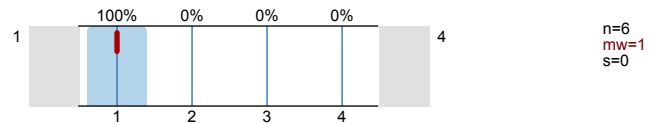
## 1. Planung und Darstellung

Bitte wählen Sie: 1= stimmt, 2= stimmt eher, 3= Stimmt eher nicht, 4= stimmt nicht, 5= nicht sinnvoll beantwortbar

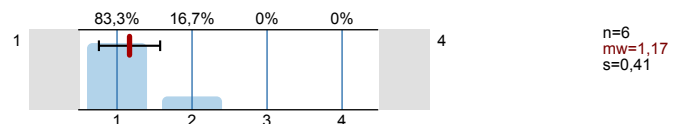


## 2. Umgang mit Studierenden

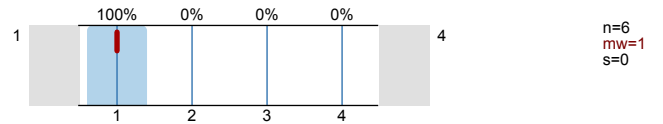
2.1) Der Dozentin/Dem Dozenten ist der Lernerfolg der Studierenden wichtig.



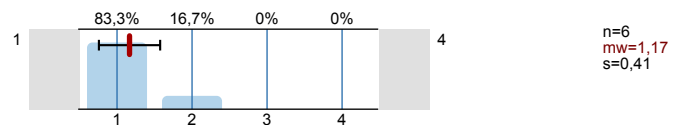
2.2) Der/Die Dozent/in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



2.3) Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.

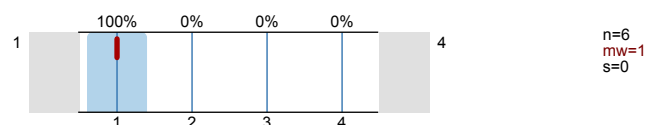


2.4) In dem Seminar herrscht eine gute Arbeitsatmosphäre.

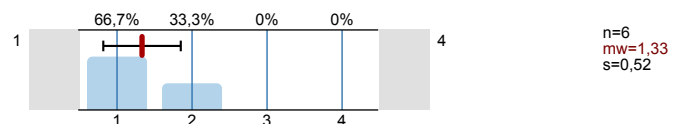


### 3. Interessantheit & Relevanz

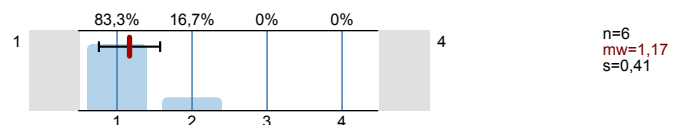
3.1) Der/Die Dozent/in gestaltet das Seminar interessant.



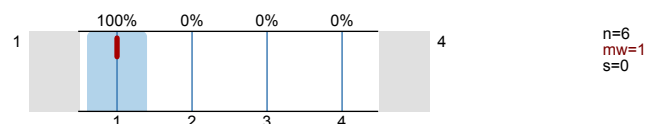
3.2) Das Seminar ist vermutlich für die spätere Berufspraxis sehr nützlich.



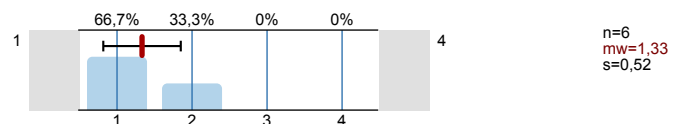
3.3) Der/Die Dozent/in verdeutlicht ausreichend die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes.



3.4) Das Seminar ist eine gute Mischung aus Wissensvermittlung und Diskussion.

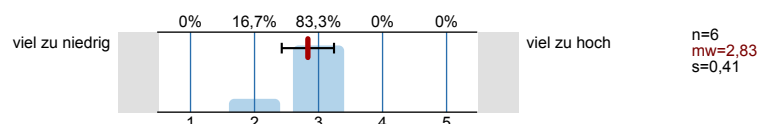


3.5) Der/Die Dozent/in fördert mein Interesse am Themenbereich.

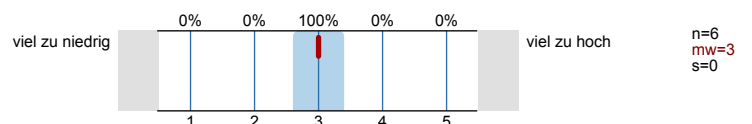


### 5. Schwierigkeit und Umfang

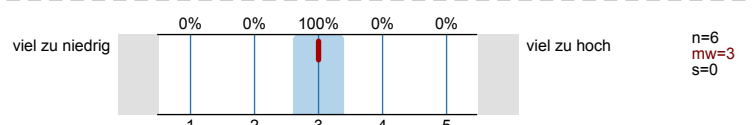
5.1) Die Schwierigkeit der Veranstaltung ist:



5.2) Der Stoffumfang der Veranstaltung ist:

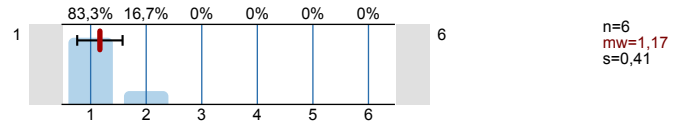


5.3) Das Tempo der Veranstaltung ist:



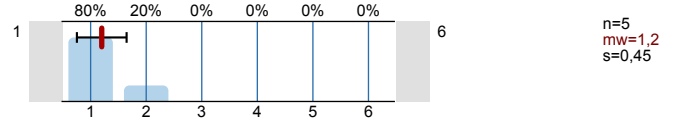
6. Schulnote Veranstaltung

6.1) Welche "Schulnote" würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?(1: sehr gut, 6:sehr schlecht)



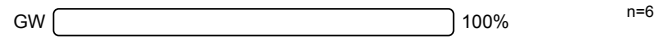
7. Schulnote Dozent/in

7.1) Welche "Schulnote" würden Sie der Dozentin/dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?(1: sehr gut, 6:sehr schlecht)

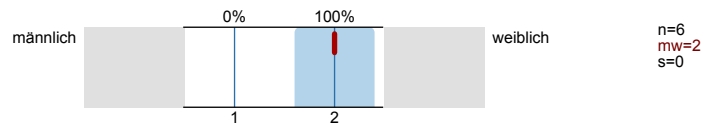


8.

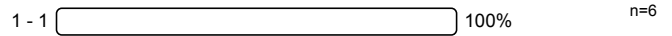
8.2) Zu welchem Fachbereich gehören Sie:



8.3) Geschlecht:

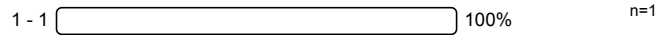


8.4) Semesterzahl im Hauptfach:



(Bitte tragen Sie in die obere Zeile die Zehnerstelle und in die untere Zeile die Einerstelle ein. Wenn Ihre Semesterzahl im Hauptfach also z.B. 6 beträgt, kreuzen Sie oben x0 und unten x6 an)

8.5) Bei wie vielen Sitzungen der Veranstaltung haben Sie gefehlt?



(Bitte tragen Sie in die obere Zeile die Zehnerstelle und in die untere Zeile die Einerstelle ein. Wenn Sie also z.B. bei 4 Veranstaltungen gefehlt haben, kreuzen Sie oben x0 und unten x4 an. Für 12 Fehlstunden kreuzen Sie oben die x1 und unten die x2 an.)

8.6) Wie viel Zeit in Minuten wenden Sie im Durchschnitt pro Woche (außerhalb der Veranstaltung) für die Erarbeitung des Stoffes der Veranstaltung auf?



(Hinweis des Datenschutzbeauftragten: Bitte nur in Druckbuchstaben ausfüllen!)

**Vielen Dank für Ihre Teilnahme!**

## Auswertungsteil der offenen Fragen

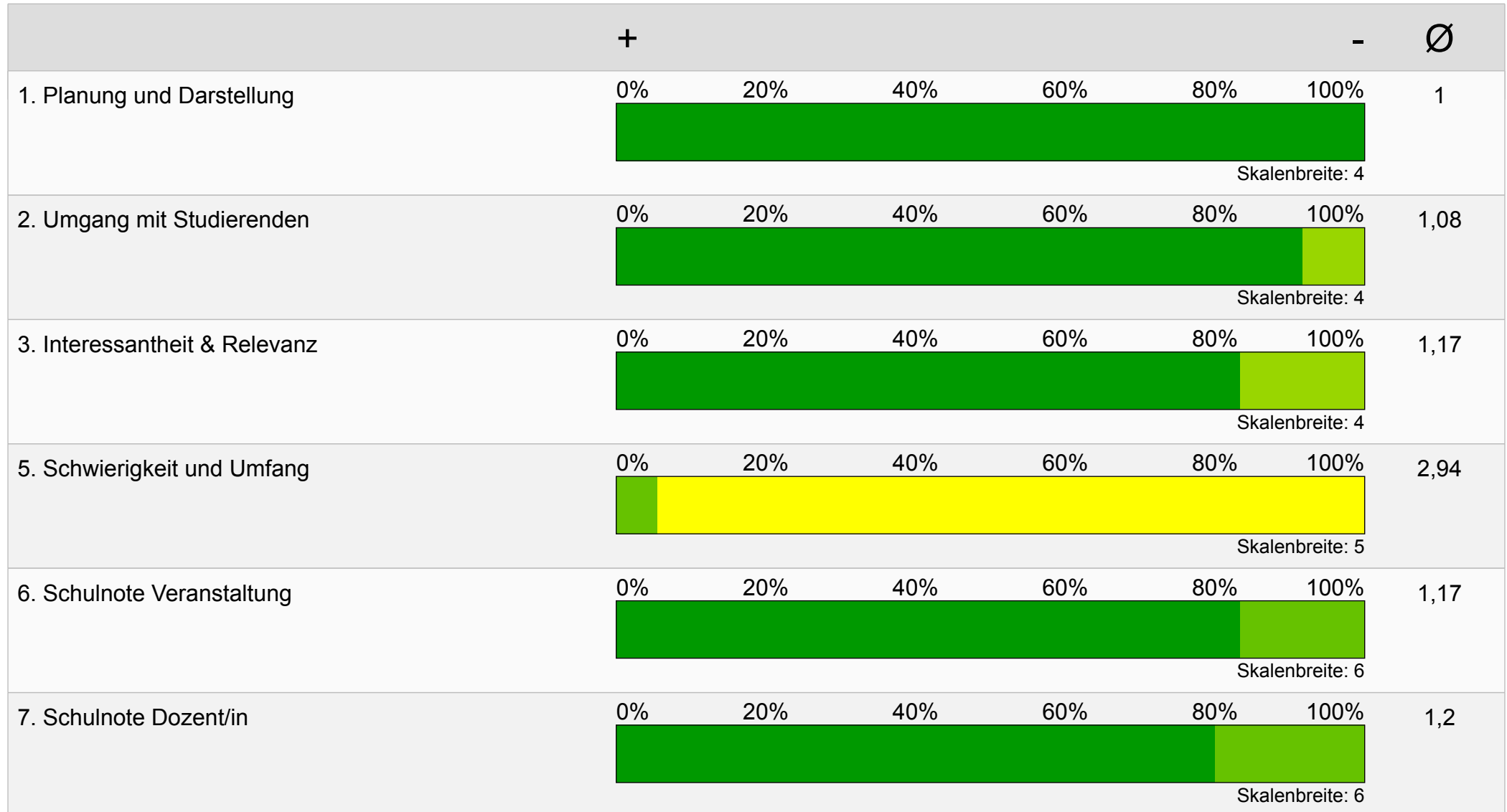
---

8.

- <sup>8.1)</sup> Was gefällt Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut oder besonders schlecht? Welche weiteren Anregungen / Wünsche haben Sie für / an das SuK -Begleitstudium?

SEHR GUTES UMFANGREICHES METHODISCHES ANGEBOT DES  
DOZIERENDEN.

Viele Anwendungsaufgaben!  
↳ POSITIV!!!

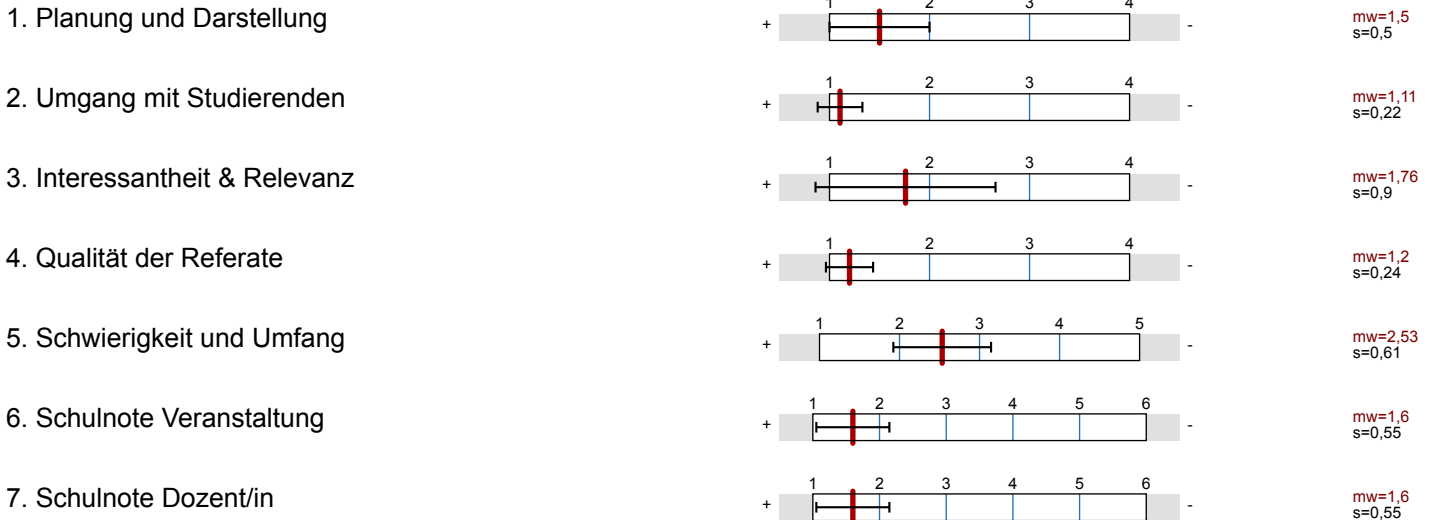


# Dr. Matthias Herrgen

Interkulturelle Kompetenz Kurs B (ZIS) / Untergruppe "Media" (24097)  
Erfasste Fragebögen = 5



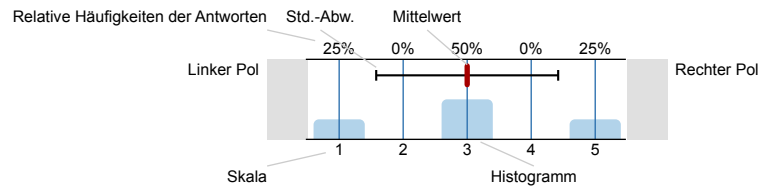
## Globalwerte



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

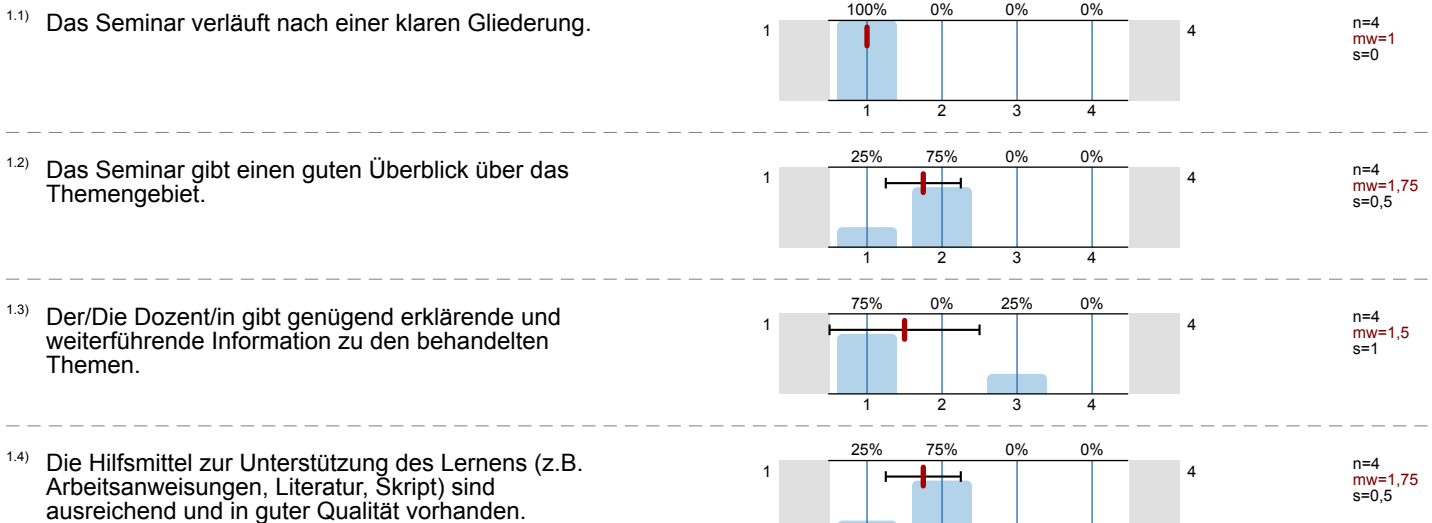
Fragestext



n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

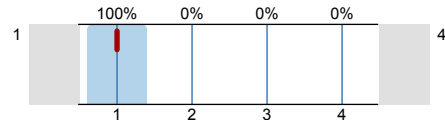
## 1. Planung und Darstellung

Bitte wählen Sie: 1= stimmt, 2= stimmt eher, 3= Stimmt eher nicht, 4= stimmt nicht, 5= nicht sinnvoll beantwortbar



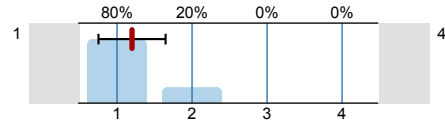
## 2. Umgang mit Studierenden

2.1) Der Dozentin/Dem Dozenten ist der Lernerfolg der Studierenden wichtig.



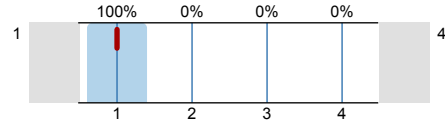
n=4  
mw=1  
s=0

2.2) Der/Die Dozent/in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



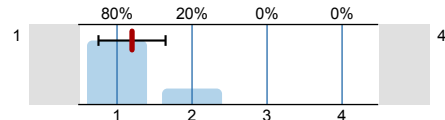
n=5  
mw=1,2  
s=0,45

2.3) Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.



n=5  
mw=1  
s=0

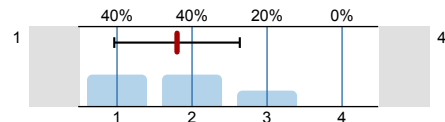
2.4) In dem Seminar herrscht eine gute Arbeitsatmosphäre.



n=5  
mw=1,2  
s=0,45

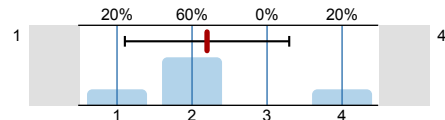
## 3. Interessantheit & Relevanz

3.1) Der/Die Dozent/in gestaltet das Seminar interessant.



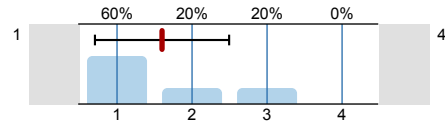
n=5  
mw=1,8  
s=0,84

3.2) Das Seminar ist vermutlich für die spätere Berufspraxis sehr nützlich.



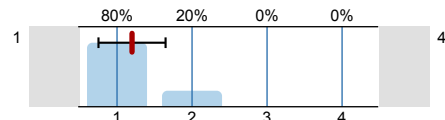
n=5  
mw=2,2  
s=1,1

3.3) Der/Die Dozent/in verdeutlicht ausreichend die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes.



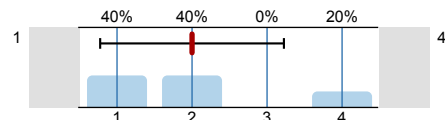
n=5  
mw=1,6  
s=0,89

3.4) Das Seminar ist eine gute Mischung aus Wissensvermittlung und Diskussion.



n=5  
mw=1,2  
s=0,45

3.5) Der/Die Dozent/in fördert mein Interesse am Themenbereich.

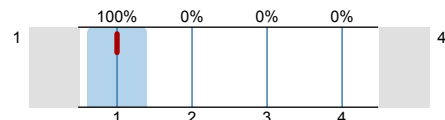


n=5  
mw=2  
s=1,22

## 4. Qualität der Referate

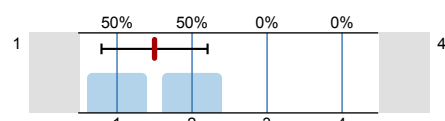
Folgende Fragen gelten für Seminare, in denen Referate gehalten werden:

4.1) Die Referent(inn)en sind auf Fragen und Diskussionen meist gut vorbereitet.



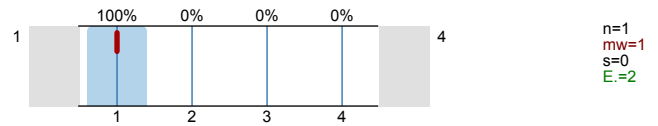
n=2  
mw=1  
s=0  
E.=2

4.2) Ich habe von den Referaten profitiert.



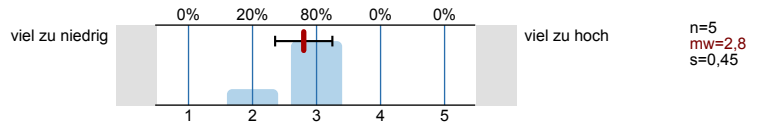
n=2  
mw=1,5  
s=0,71  
E.=2

4.3) Die Referent(inn)en stellen den Stoff meist verständlich dar.

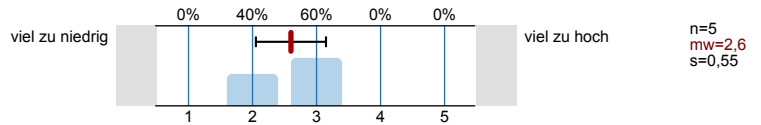


5. Schwierigkeit und Umfang

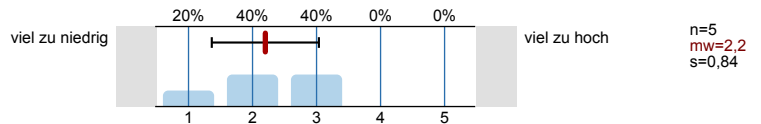
5.1) Die Schwierigkeit der Veranstaltung ist:



5.2) Der Stoffumfang der Veranstaltung ist:

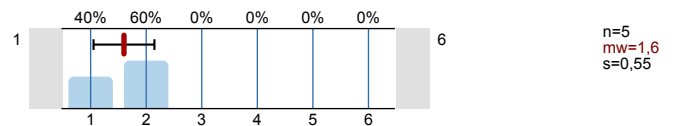


5.3) Das Tempo der Veranstaltung ist:



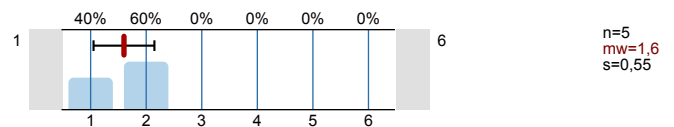
6. Schulnote Veranstaltung

6.1) Welche "Schulnote" würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?(1: sehr gut, 6:sehr schlecht)



7. Schulnote Dozent/in

7.1) Welche "Schulnote" würden Sie der Dozentin/dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?(1: sehr gut, 6:sehr schlecht)

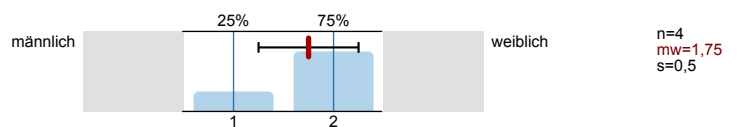


8.

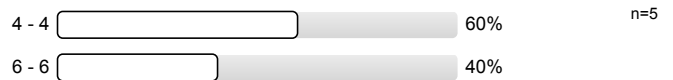
8.2) Zu welchem Fachbereich gehören Sie:



8.3) Geschlecht:



8.4) Semesterzahl im Hauptfach:



(Bitte tragen Sie in die obere Zeile die Zehnerstelle und in die untere Zeile die Einerstelle ein. Wenn Ihre Semesterzahl im Hauptfach also z.B. 6 beträgt, kreuzen Sie oben x0 und unten x6 an)

(Bitte tragen Sie in die obere Zeile die Zehnerstelle und in die untere Zeile die Einerstelle ein. Wenn Sie also z.B. bei 4 Veranstaltungen gefehlt haben, kreuzen Sie oben x0 und unten x4 an. Für 12 Fehlstunden kreuzen Sie oben die x1 und unten die x2 an.)



8.6) Wie viel Zeit in Minuten wenden Sie im Durchschnitt pro Woche (außerhalb der Veranstaltung) für die Erarbeitung des Stoffes der Veranstaltung auf?







(Hinweis des Datenschutzbeauftragten: Bitte nur in Druckbuchstaben ausfüllen!)

**Vielen Dank für Ihre Teilnahme!**

## Auswertungsteil der offenen Fragen

---

8.

|                               | +                                                                                                                                        | - | Ø    |
|-------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|------|
| 1. Planung und Darstellung    |                                                                                                                                          |   | 1,5  |
| 2. Umgang mit Studierenden    | 0%      20%      40%      60%      80%      100%<br>   |   | 1,11 |
| 3. Interessantheit & Relevanz | 0%      20%      40%      60%      80%      100%<br>   |   | 1,76 |
| 4. Qualität der Referate      |                                                                                                                                          |   | 1,2  |
| 5. Schwierigkeit und Umfang   | 0%      20%      40%      60%      80%      100%<br> |   | 2,53 |
| 6. Schulnote Veranstaltung    | 0%      20%      40%      60%      80%      100%<br> |   | 1,6  |

